Leistungsverzeichnis
für die Beschaffung eines Traktors als Trägerfahrzeug für den Bauhof Renchen

Objekt / Vorhaben:	Beschaffung eines Traktors als Trägerfahrzeug mit ca. 10 t und Frontladerbetrieb
Auftraggeber:	Stadt Renchen Bürgermeisterin Stephanie Bartsch Hauptstraße 57 77871 Renchen
Objekt und Leistungs-überwachung	Stadt Renchen A. Huschle und S. Schäfer
Angebot über:	Traktor als Trägerfahrzeug
Das Angebot ist Einzureichen:	Elektronisch über die Vergabe Plattform Vergabeportal-bw.de
Angebotsabgabe:	25.11.2026 bis 11.00 Uhr
Bindefrist	24.12.2026
Anlieferungsort / Annahmestelle	Bauhof Renchen Ziegelstraße 21 77871 Renchen

Allgemeine Hinweise

Die Stadt Renchen beabsichtigt, einen neuen Traktor mit ca. 10 t für den Bauhof zu beschaffen. Die Beschaffung erfolgt gemäß dem nachfolgenden Leistungsverzeichnis und der technischen Beschreibung. Die Entscheidung der Stadt Renchen für die Beschaffung des Fahrzeugs erfolgt ausschließlich auf Basis der in den Vergabeunterlagen festgelegten technischen Mindestanforderungen sowie der Wertungs- und Zuschlagskriterien.

Der Frontlader eines Bestandsfahrzeugs soll auch am neuen Fahrzeug genutzt werden. Die Kosten für den Umbau sind vom Bieter vollständig anzugeben. Zudem sind die Kosten der Bedarfsposition 2.0.2 in Verbindung mit 6.0.3 für die Lieferung und Montage eines neuen Frontladers anzugeben. Nur wenn der Umbau nachweislich technisch nicht möglich ist, darf Position 2.0.1 in Verbindung mit Position 6.0.2 unausgefüllt bleiben. In diesem Fall muss der Bieter seine Gründe dafür darlegen, dass die technische Ausführung nicht möglich ist. Er muss diese Gründe nachweisen können.

Die Kosten der Frontladerlösung werden als Bestandteil der jeweiligen Gesamtvariante berücksichtigt. Eine isolierte Preiswertung des Trägerfahrzeugs erfolgt nicht.

Die Entscheidung, ob die Bedarfsposition beauftragt wird oder nicht, obliegt allein der Stadt Renchen. Der Bieter kann hieraus keine Schadensersatzansprüche oder dergleichen ableiten bzw. geltend machen.

Die Vergabe erfolgt gemäß VgV / UVgo als öffentliche Ausschreibung.

Auftraggeber ist die Stadt Renchen, vertreten durch
Frau Bürgermeisterin Stephanie Bartsch.

Kontaktdaten:

Stadt Renchen
Hauptstraße 57
77871 Renchen

Die Kommunikation zwischen dem Auftraggeber und den Bietern erfolgt ausschließlich bis zum Eröffnungstermin über die elektronische Vergabeplattform vergabeportal-bw.de.

Meilensteine
Veröffentlichung: 05.11.2026
Einreichungstermin / Submission: 25.11.2026, 11.00 Uhr
Voraussichtliche Auftragserteilung: 14.12.2026 im GR
Zuschlags- und Bindefrist: 24.12.2026

Bieterfragen
Falls sich aus den vorliegenden Unterlagen Fragen ergeben sollten, sind diese rechtzeitig, möglichst bis zum 20.11.2026, zu stellen. Bieterfragen und -antworten werden grundsätzlich allen Bietern immer gleichzeitig elektronisch über die Vergabeplattform mitgeteilt und werden Bestandteil der Vergabeunterlagen. Eine Berufung auf existierende Unklarheiten oder Fehler in den Vergabe- und Vertragsunterlagen, ist nach Ablauf der o.g. Frist ausgeschlossen.

Prüfung und Bewertung
Prüfung und Bewertung der eingereichten Angebote erfolgt durch die Verwaltung der Stadt Renchen. Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot.

Die Wirtschaftlichkeit des Angebots zeigt sich in einem Verhältnis, das als Summe von Punktwerten ermittelt wird.
Es werden maximal 1.000 Punkte vergeben, davon entfallen
- 500 Punkte (50%) auf die Bewertung Gesamtpreis des Angebots
- 200 Punkte (20%) auf die Bewertung der Eigenschaften

- 200 Punkte (20%) auf die Bewertung Unterhaltung bzw. Wartung
- 100 Punkte (10%) auf die Bewertung der Lieferzeit

Bewertung des Gesamtpreises des Angebots

Die Bewertung der Gesamtkosten erfolgt auf Grundlage der Summe aller vom Auftraggeber zu leistenden Zahlungen. Für die Gesamtkosten können maximal 500 Punkte erzielt werden. Das Angebot mit den niedrigsten Gesamtkosten erhält 500 Punkte. Die Punktzahl der übrigen Angebote wird im umgekehrten Verhältnis zu ihren Gesamtkosten ermittelt.

Berechnungsformel:
Punkte Angebot = (niedrigste Gesamtkosten / Gesamtkosten des Angebots) x 500 Punkte

Das Ergebnis wird auf zwei Nachkommastellen gerundet.

Bewertung der Eigenschaften

Die Bewertung der Eigenschaften (Mindestanforderungen), die mit „Ja" oder „Nein" zu beantworten sind, bezieht sich auf die Mindestanforderungen an das Fahrzeug. **Sollte eine Eigenschaft mit „Nein" beantwortet oder nicht ausgefüllt werden, gilt dies als „Nein". „Nein" bedeutet, dass die Mindestanforderungen nicht erfüllt sind und zum Ausschluss führen.**

Die Bewertung von Motorleistung, Nutzlast etc. erfolgt wie die Preisbewertung, jedoch nur mit maximal 16,67 Punkten je Wertungsposition (die Wertungspositionen sind farblich gekennzeichnet).

Bewertung der Wartungskosten

Die Bewertung der Wartungskosten erfolgt wie die des Preises des Angebots, jedoch nur mit maximal 200 Punkten.

Bewertung des verbindlichen Liefertermins

Zur Ermittlung der Gesamtwertung wird der verbindliche Liefertermin in Punktwerte umgerechnet. Für das Zuschlagskriterium „Liefertermin" können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Das Angebot mit dem frühesten verbindlichen Liefertermin erhält 100 Punkte. Für jede weitere volle Woche, um die der verbindliche Liefertermin später liegt, werden 3 Punkte abgezogen. Teilwochen werden auf volle Wochen (Kalenderwoche) aufgerundet. Die Punktzahl kann höchstens 100 und mindestens 0 Punkte betragen.

Berechnungsformel:
Punkte des Angebots = 100 − (Anzahl der Wochen zwischen dem frühesten Liefertermin und dem Liefertermin des Angebots × 3)

Beispiel:
Liefertermin Bieter x: 05.02.2027 □ 100 Punkte
Liefertermin Bieter y: 11.05.2027 □ 100 – (14 Wochen x 3) = 58 Punkte
Liefertermin Bieter z: 08.10.2027 □ 100 – (35 Wochen x 3) = 0 Punkte

Der Traktor bzw. das Trägerfahrzeug wird im Alltag von Mitarbeitern der Stadt Renchen auf öffentlichen Straßen bewegt. Daher muss das angebotene Fahrzeug der StVZO entsprechen und dem Bauhof Renchen, Ziegelstraße 21, 77871 Renchen, zulassungsfähig übergeben werden.

Leistungsverzeichnis

Pos.	Beschreibung	Mindestanforderung	Datenangabe oder ja/nein
1.0.	**Trägerfahrzeug Traktor**		
1.0.1	Informationen zum Trägerfahrzeug	Hersteller:	
		Typ:	
1.1.	**Technische Anforderungen**		
1.1.1	zGG Gesamtgewicht	min. 9.500kg, max. 11.000kg	kg
1.1.2	Breite	max. 2.550 mm	mm
1.1.3	Höhe	max. 3.000 mm	mm
1.1.4	Spurbreite	max. 2.500 mm	mm
1.1.5	Bodenfreiheit	min. 350 mm	mm
1.1.6	Wenderadius	max. 4.500 mm	mm
1.1.7	Vordere Achselast	mind. 4.000 kg	kg
1.1.8	Hintere Achselast	mind. 7.000 kg	kg
1.1.9	Nutzlast	mind. 4.000 kg	kg
1.1.10	Traktor Anforderung	EU-Verordnung 1322/2014 Aktuelle konsolidierte Version: 26/06/2018	
1.1.11	Fahrzeugrahmen	Vollrahmenbauweise oder vergleichbar Muss für den Betrieb von Frontanbaugeräten geeignet sein, wie z.B. Frontlader	
1.1.12	Kotflügel vorne	schwenkbar – angepasst auf Reifengröße und Kompatibel für Frontlader	
1.1.13	Kotflügel	Kotflügelverlängerung – angepasst auf Reifengröße	
1.1.14	Achse vorn	Gefedert	
		zum verriegeln	
1.1.15	Zugmaul-/ Anhängerkupplung hinten Sauermann Anhängerbock zur Nutzung bereits vorhandener Kupplungen	höhenverstellbar	
		selbsttätiger Verriegelung beim Ankuppeln	
		mit fern Auslösung	
		Ø 38mm	
		Stützlast mind. 2to	
		Sauermann Anhängerbock zur Nutzung bereits vorhandener Kupplungen	

1.1.16	Korrosionsschutz gegen Rost für das gesamte Fahrzeug	Standardfarbe Hersteller	Farbe:
1.1.17	Anbau einer Kommunalplatte	Festangebaute Kommunalplatte Größe III zur Aufnahme von Anbaugeräten, wie Schneeschild. Die Funktion des Frontladers darf nicht beeinträchtig sein.	
1.2.	**Motor**		
1.2.1	Leistung	Nennleistung nach ECE R 120mind. 100 PS / 75 kW	PS/kW:
1.2.2	Zylinder	max. 4 Zylinder	Anzahl:
1.2.3	Aufladung des Motors	Turbo mit Ladeluftkühlung	
1.2.4	Einspritzverfahren	Elektronisch gesteuertes Hochdruck-Common-Rail-System	
1.2.5	Abgasstufe Umwelt	mind. Stufe V oder besser	Abgasstufe:
1.2.6	Abgasreinigung	Katalysator	
		DPF + SCR	
		AdBlue	
1.2.7	Öl und Kühlmittel Temperaturüberwachung	Digital mit Warneinrichtung akustisch oder optisch	
1.2.8	Motor-Start-Einrichtung	Elektrostarter	
1.2.9	Motorkühlung	Wassergekühlt	
1.2.10	Kraftstofftank	Kunststofftank	
		mit Unterbodenschutz	
1.2.11	Schallpegel innen	max. 73dba	dba
	Schallpegel außen	max. 78dba	dba
1.2.12	Kraftstoffanzeige	Standard Hersteller	
1.2.13	Reinigung Motorkühlung	Schutzfanggitter leicht zu reinigen	
		Reversibler Kühlerlüfter /Umkehrlüfter	
1.2.14	Sicherheit für Fahrer und Bediener	Keine Gefährdung durch Temperatur, Flüssigkeit, Gase, Dämpfe, drehende Teile	
1.2.15	Lage der Auspuffanlage	Es dürfen keine gesundheitsschädlichen Gase den Fahrer oder andere Bedienpersonen belästigen oder gefährden. Dies gilt für alle Personen, die sich während des	

		Betriebs auf der Maschine aufhalten.	
1.2.16	Tankvolumen	mind. 150L	Liter
1.2.17	AdBlue Tank	mind. 15L	Liter
1.2.18	Motorhaube	flach abfallend für bessere Sicht bei Frontladerarbeiten	
1.3.	**Getriebe**		
1.3.1	Das Getriebe	muss auf Motor und Anbaugeräte abgestimmt sein	
1.3.2	Automatischer Schaltung	Stufenlos mit ruckfreier Beschleunigung und Verzögerung für schonende Arbeitsweise	
1.3.3	Wendeschaltung Funktion 2 Fahrbereiche (vorwärts/ rückwärts)	Stopp-, Fahrt- und Parkstellung	
1.3.4	Geschwindigkeitsausführung	maximale Geschwindigkeit 40 km/h	km/h
1.3.5	Getriebeöl	Hochwertiges Getriebeöl für geringen Verschleiß mit guten Warmlaufeigenschaften	Getriebeöl:
1.3.6	Tempomat Funktion	frei wählbar mit Speicherplätzen	
1.3.7	Geschwindigkeitsregelung	mit Fahrpedal für den Fuß	
		ergonomisch angebrachten Handfahrhebel	
1.3.8	Automatische Grenzlastregelung	Wirkungsgradoptimiertes Zusammenspiel von Motor und Getriebe	
1.3.9	Sicherheit	Berganfahrassistent oder vergleichbar	
1.3.10	Heckzapfwelle	mind. 540/ 540E/ 1000/ U/min	
		Konstante Zapfwellendrehzahl bei Unterschiedlicher Fahrgeschwindigkeit	
1.3.11	Zapfwellenfernbedienung	In der Fahrerkabine und zusätzlich an den hinteren Kotflügeln, links und rechts, angebracht	

1.4.	**Hydraulikanlage/ Frontlader**		
1.4.1	Hydrauliköl	Hochwertiges Hydrauliköl geeignet für Dauerbetrieb unter Volllast. Einsatzbereich auch bei niedrigen Temperaturen, z.B. Winterdienst.	Hydrauliköl:
1.4.2	Hydraulikpumpenleistung	mind. 100 l/min	l/min
1.4.3	Hydraulikzusatztank	mind. 14 Liter	Liter
1.4.4	Hydraulikventilbetätigung Steuerung	Kreuzschalthebel und Multifunktionsjoystick	
		Für Fronthydraulik und Frontlader	
		Mit Vor- und Rückwärtsfahrt-Funktion	
1.4.5	elektronische Proportionalventile	In Menge und Zeiteinstellung über Terminal	
1.4.6	elektronisch betätigte Steuergeräte bedienbar über Joystick	drei Stück	
1.4.7	Hydraulikanschlüsse	Heckseitig doppelwirkend 3-Mal	
		Frontseitig doppeltwirkend 2-Mal für die Bedienung für vorhanden Schneepflug	
		Euroschnellwechselrahmen 3. Ölkreis, Multikuppler unter Last kuppelbar	
1.4.8	Hydraulikrücklauf drucklos	Heckseitig	
1.4.9	Hydraulikrücklauf drucklos	Frontseitig	
1.4.10	Hydraulikanschlusssystem	unter Druck koppelbar	
1.4.11	Hydraulikbedienung extern gut zugänglich	am Heck	
		an der Front	
1.4.12	Hydraulikanschlüsse mit Ventilklappen	selbstschließend	
1.4.13	Hydraulischer Oberlenker Kategorie III	von außen bedienbar heckseitig, gut zugängig	
1.4.14	Umwelt	Ölbindemittel Notfall-Set, an einen gut zugänglichen Platz	
1.5.	**Allradtechnik**		
1.5.1	Sperrdifferential 100% Sperre	Vorderachse	
		Hinterachse	
1.5.2	Schaltung für Allrad und Differential	Manuelle Bedienung	

1.6.	**Bremsen**		
1.6.1	Ansteuerung der Bremse	Hydraulisch mit Druckunterstützung	
1.6.2	Handbremse, alternativ Parksperre	Unabhängig mit Ansteuerung der Druckluftbremse	
1.6.3	Druckluftanlage	Zweikreisbremse	
1.6.4	Für Anhängerbetrieb	Druckluft	
		2-Leitungsanlage	
		mit Lufttrockner	
1.6.5	ABS Steckdose für Anhängerbetrieb am Heck	12V / 24V	
1.6.6	Bremsanlage	Muss auf das Träger-/ Zugfahrzeug abgestimmt sein	
1.6.7	Bremse Vorderachse	Zusätzliche Bremse an der Vorderachse für höhere Bremsleistung	
1.7.	**Bereifung / Felge**		
1.7.1	Bereifung und Profil	Nokian, oder vergleichbar, enges Blockprofil, ideal für Gras- und Kommunalarbeiten	Reifen Marke:
			Reifen Typ:
			Profil:
1.7.2	Reifenbreite	Achse vorne max. Breite 400/80R24. Größe unter Berücksichtigung minimale Fahrzeughöhe	Größe:
		Achse hinten mind. Breite 480/80R34 Größe unter Berücksichtigung minimaler Fahrzeughöhe	Größe:
1.7.3	Felgen Ausführung	Muss zur Reifengröße passen	
		Vollstahlfegen	
		Ventilschutz	
1.7.4	Reifenschutz	Kotflügelverbreiterung an die Reifengröße angepasst	
1.8.	**Elektrische Anlage**		
1.8.1	Bordspannung	12V	
1.8.2	Batterie Stärke	mind. 110 Ah	Ah:
1.8.3	Drehstromgenerator	mind. 200 A	A:
1.8.4	Schutz vor Unterspannung	Batterie-Trennschalter	

1.8.5	12 V Versorgung	für Anhängerbetrieb	
1.8.6	13 poliger Stecker vorn	für Zusatzbeleuchtung	
1.8.7	13 poliger Stecker hinten	für Anhängerbetrieb	
1.9.	**Fahrerkabine**		
1.9.1	Sicherheitskabine	Sicherheitszelle nach Norm (ROPS – Roll-Over Protective Structures)	
1.9.2	Arbeitsscheinwerfer in LED an Fahrerkabine im oberen Bereich	Hinten/ vorn/ seitliche rechts und links, Schaltbar in der Kabine mit Kontrollleuchten	
1.9.3	Zusatzbeleuchtung	Trittstufenbeleuchtung	
1.9.4	Schutz der Kabine und der Arbeitsscheinwerfer oben	Umlaufender Astabweiser, stabile Ausführung	
1.9.5	Zusätzliche Fahrscheinwerfer	An der A-Säule nach StVO zum Einsatz bei Fahrten mit Frontanbauten	
1.9.6	Klimatisierung	Klimaanlage	
1.9.7	Heizung	Motorwärmetauscher, stufenlos einstellbar, optimale Luftverteilung und ausreichende Heizleitung	
1.9.8	Lenkrad	Höhen und Neigungsverstellung	
1.9.9	2 x 12 V Steckdose	Für elektrische Verbraucher	
1.9.10	2 x Ladefunktion	USB Anschluss	
1.9.11	Fahrerterminal, Bedienungskonsole	Monitor bedienbar über Tasten und Hebel, alternative Touchscreen	
1.9.12	Kamerasystem für die Sicht nach vorne und hinten für Fahren bei Überlänge, sowie beim Rückwärtsfahren oder Arbeiten im Heckbereich	Hochauflösende Farbkamera soweit wie möglich vorn Montiert, Absprache bei Baubesprechung, Wasserdicht nach IP69 und beheizt	
		Über Spiralkabel mit Magnetfußbefestigung	
		Hochauflösende Farbkamera <u>am Heck</u> der Kabine montiert, wasserdicht IP69, beheizt, mit Möglichkeit der Adaption eines Spiralkabels (3m) und zusätzlichen Magnetfußhalter	
		Darstellung über einen Farbmonitor mind. 7“,	Ausführung/Typ:

		Anbringung in der Fahrerkabine nach Baubesprechung	
1.9.13	1 x Signalanschluss	DIN – Signalsteckdose 7-polig	
1.9.14	Fahrersitz	Luftgefedert, Höheneinstellung stufenlos Längsverstellung, Lendenwirbelunterstützung, Neigungsverstellung, Sicherheitsgurt, automatische Fahrergewichtseinstellung, Sitzheizung, Separater, robuster Sitzbezug Seiten- und Längsfederung Drehung mind. 20° rechts	
1.9.15	Beifahrersitz (Notsitz)	Links neben Fahrersitz klappbar und mit Sicherheitsgurt	
1.9.16	Frontscheibe	Durchgehend von Kabinenboden bis Dachkante Wärmeschutzverglasung Sonnenrollo vorn Scheibenwischer-Waschanlage vorn	
1.9.17	Heckscheibe	Scheibenwischer-Waschanlage hinten Sonnenrollo Heckscheibe	
1.9.18	Dachfenster vorne	Es muss die Sicht nach vorne oben im Dach gewährleistet sein. Für Arbeiten mit dem Frontlader inkl. Sonnenschutz.	
1.9.19	Kabinenfederung	mind. mechanisch	
1.9.20	Seitenspiegel rechts und links	mit Weitwinkelspiegel, manuell verstellbar mit Teleskopfunktion	
1.9.21	Handy Befestigung	Universal Handy Halterung	
1.9.22	Einbau einer Bedieneinheit für Wegbaugerät Saphir PS 2250 PROFI	Platz wird bei Baubesprechung festgelegt	
1.9.23	Radio mit Telefonfunktion und Freisprecheinrichtung	Radio/AM/FM/DAB+ mind. zwei Lautsprecher Bluetooth Funktion	

		Mikrofon Antenne	
1.9.24	Innenraum Luftfilter	gegen Pollen und Feinstaub	
1.9.25	Sicherheitsbeleuchtung nach DIN 14620	2x Rundumleuchten orange in LED Am Kabinendach oben Abnehmbar Schalter mit Kontrolllicht im Fahrerhaus	
1.9.26	Schutz vor Dreck innen Raumboden	Separate Bodenmatte in Gummi	
1.9.27	Diebstahlsicherung	3x Unikatschlüssel für Kabinentürschloss	
1.9.28	Brandbekämpfung	2kg ABC-Pulverlöscher an einen sicheren und leicht zugänglichen Platz anbringen	
1.9.29	Kreuzschalthebel für Frontlader/ Frontkraftheber	2 Hydraulikseuergeräte doppeltwirkend Schaltmöglichkeit für 2 elektrische Umschaltventile (3. und 4. Kreis Frontlader)	
1.9.30	Beleuchtung nach StVO vorne bzw. hinten in LED	Standlicht Abblendlicht Fernlicht Nebelscheinwerfer Fahrtrichtungsanzeige Bremslicht Nebelschlussleuchte	
1.9.31	Warnton bei Rückwärtsfahrt	Automatisches Einschalten beim Rückwärtsfahren, abschaltbar	
1.9.32	Getränkehalter	gut zugänglicher Platz	
1.9.33	Werkzeugkiste abschließbar	Größe für Fettpresse und klein Werkzeug, Platz bei Baubesprechung	
1.10.	**Heckkraftheber**		
1.10.1	Anbau Maß	Kat. 3 mit Schnellkuppler Kat. III	
1.10.2	Hubkraft oben	mind. 50 kN	
1.10.3	Bedienung	Von innen und außen, Kotflügel rechts und links	
1.10.4	Unterlenker mit Fanghaken	Fanghaken Kategorie 3N/3	

2.0.	**Bedarfsposition Frontlader**		
2.0.1	An-/Umbau von einem vorhandenen Frontlader oder Pos. 2.0.2	Fabrikat: Johne Deere H340 Baujahr 2014 Dazu gehört insbesondere: - erforderliche Adapter, Konsolen oder Anbauteile, - Anpassung von Hydraulik, Elektrik und Bedienung, - Montage und Inbetriebnahme, - erforderliche Prüfungen, - Nachweis der sicheren und bestimmungsgemäßen Funktion, - gegebenenfalls Anpassung oder Prüfung der Zulassung, - Gewährleistung für die ausgeführten Umbauarbeiten	
2.0.2	*<u>Bedarfsposition:</u>* *Neuer Frontlader*	Frontlader mit Anbaukonsole am Hauptrahmen des Traktors angeschraubt, ohne Abstützung auf andere Bauteile wie Hinterachse. Ausführung mit Schnellwechselrahmen	
		Mechanische Parallelführung und Schwimmstellung	
		Euroschnellwechselrahmen, 3. Ölkreis, Multikuppler unter Last kuppelbar.	
		Integrierte Abstellstützen	
		ohne Schwingungsdämpfer	
		Schürftiefe von min. 100 mm	
		Hubhöhe Drehpunkt Werkzeug min. 3500 mm	
		Hubkraft am Drehpunkt Werkzeug bei max. Höhe min. 1,8 to	
		Lasthalteventil (Zulassung für Arbeiten mit Korb)	
		elektrische Steuerung mit Joystick, Bedienung dreier hydraulischer Funktionen gleichzeitig (für Frontlader und	

		Räumschild)	
		Zubehör zum Frontlader Palettengabel Belastung von ca. 1,5 to, Gabelzinkenlänge ca. 1,20 m passend zum angebotenen Frontlader	
		Zubehör zum Frontlader Schwergutschaufel verstärkt, Breite ca. 2,20m passend zum angebotenen Frontlader	
	Informationen zum Frontlader	Hersteller:	
		Typ:	
3.0	**Einweisung/ Dokumentation/ Information/Wartungskosten**		
3.0.1	Das Trägerfahrzeuges muss im verkehrssicheren Zustand sein. Trägerfahrzeug und Anbaugeräte müssen auf einander abgestimmt und voll funktionsfähig sein.	Mit TÜV-Abnahme für Eintragung in die Fahrzeugpapiere, sowie alle UVV Prüfungen für Fahrzeug und ggf. Anbaugeräte	
3.0.2	Frachtkosten	sind im Angebot mit einzubinden	
3.0.3	Einweisung der Mitarbeiter in deutscher Sprache	sind im Angebot mit einzubinden	
3.0.4	Dokumente der Schulung sind in deutscher Sprache zu übergeben	sind im Angebot mit einzubinden	
3.0.5	Bedienungsanleitung, Serviceakte und Ersatzteilkatalog in digitaler und/oder Papierform	sind im Angebot mit einzubinden	
3.0.6	UVV Prüfung und Risikobeurteilung ist beizulegen	sind im Angebot mit einzubinden	
4.0	**Wartung**		
4.0.1	Vertragswerkstatt: Die Entfernung wird so festgelegt, dass eine schnelle Reparatur und die Servicearbeiten durchgeführt werden können.	Name der Vertragswerkstatt	Adresse:
		Im Umkreis von max. 40 km zur Stadt Renchen	Entfernung in km:

	Dadurch wird die Ausfallzeit des Fahrzeugs verkürzt und eventuelle Abschleppkosten werden minimiert.	*Alternativ:* Speditionskosten für die Abholung und Lieferung	Preis netto:
4.0.2	Wartungskosten innerhalb der nächsten 5 Jahre oder 5000h (Vollwartungsvertrag)	Gesamtkosten Arbeitszeit und gängige Ersatz- und Verschleißteile laut Serviceheft (z.B. Dichtungen, Filter, Öl, etc.)	Preis pro Jahr: _____€ Preis pro Betriebsstunde: _____€
5.0.	**Lieferzeit**		
5.0.1	Voraussichtlicher Lieferungstermin nach Auftragsvergabe	Lieferzeit in Wochen	Wochen:
6.0.	**Preisangabe**		
6.0.1	Nettopreis Trägerfahrzeug	Nettopreis für Trägerfahrzeug in EURO, gemäß Leitungs-beschreibung:	_____€
6.0.2	An-/Umbau von einem vorhandenen Frontlader aus Pos. 2.0.1	Nettopreis für den An-/Umbau des vorhandenen Frontladers in EURO	_____€
6.0.3	*Bedarfsposition:* für einen neuen Frontlader gemäß Pos. 2.0.2	Nettopreis für einen neuen Frontlader in EURO – entfällt bei Erfüllung Pos. 2.0.1	_____€
6.0.4	**Netto -Auftragssumme**		_____**€**
6.0.5		Nachlass _____%	_____€
6.0.6	MwSt.	Aktueller MwSt. 19%	_____€
6.0.7	**Brutto-Auftragssumme**	**Gesamtpreis inkl. MwSt.**	_____**€**

Bei Zahlung innerhalb _____Tage wird ein Skonto in Höhe von _____% gewährt.

Hinweis:
Angebote, die elektronisch in Textform übermittelt werden, bei denen der Bieter nicht eindeutig erkennbar ist, werden ausgeschlossen.